



Beschlussvorlage

| | | | |
|---|-----------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Vorlage: BV/0465/2022 | | Datum: 01.08.2022 | |
| Dezernat 4 | | | |
| Verfasser: | 85-EB Stadtentwässerung | Az.: EB/85/B | |
| Betreff: | | | |
| VOB/A-Kanalerneuerung Im Schilt-Vergabe-Nr.:2022-85-2476-O | | | |
| Gremienweg: | | | |
| 06.09.2022 | Werkausschuss "Stadtentwässerung" | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitl. |
| | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | <input type="checkbox"/> Kenntnis |
| | | <input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> vertagt |
| | | <input type="checkbox"/> Enthaltungen | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen |
| | TOP | öffentlich | ohne BE abgesetzt geändert |

Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag für die Kanalerneuerung Im Schilt in Koblenz - Ehrenbreitstein an die mindestbietende Firma Martin Meurer, In der Kunn 4, 56330 Kobern-Gondorf zum Angebotspreis von 517.985,60 € zu vergeben.

Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung

Wertbare Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

| Lfd. Nr. | Bieter Nr. | Firma/ Sitz | Angebotspreis | % | Bemerkungen |
|----------|------------|--|---------------|-------|--|
| 1 | 2 | Martin Meurer & Co. GmbH In der Kunn 4 56330 Kobern-Gondorf | 517.985,60 | 100 | |
| 2 | 3 | Bressan-Bau GmbH Elztal 43 56254 Moselkern | 525.853,44 | 101,5 | |
| | 1 | Eurovia Teerbau GmbH Niederlassung Rhein-Saar Hans-Böckler-Straße 5 56070 Koblenz | | | Ausschluss nach fach- technischer Prüfung |

Preisnachlässe

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt.

Nebenangebot:

Es liegen keine Nebenangebote vor.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen zum Vergaberechtes wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma Martin Meurer & Co. GmbH ist namentlich bekannt. Die Nachweise der Firmeneignung wurden erbracht. Die Firma verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan 2022 der Stadtentwässerung stehen unter Konto-Nr. 0085 629 „Kanalerneuerung Im Schilt“, einschl. der Mittelübertragung aus dem Wirtschaftsjahr 2021, Mittel in Höhe von 218.000 € zur Verfügung.

Für den 1. Nachtrag 2022 zum Wirtschaftsplan sind Mittel für den Ansatz 2022 von 200.000 € und eine VE 2022 von 150.000 € mit Kassenwirksamkeit für 2023 angemeldet.

Mittel für die Erneuerung der Hausanschlüsse stehen unter der Kontonummer 0071 513 zur Verfügung. Mittel für die Anschlussleitungen der Straßenentwässerung und die Wiederherstellung der Schwarzdecke außerhalb des Kanalgrabens werden von EB 70.6 zur Verfügung gestellt.

| | | € |
|--|-------------|--------------------|
| Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.) inkl. Mittelübertragung | | 218.000,00 |
| bisher verausgabt für | € | |
| Veröffentlichung der Kanalerneuerung | 500,00 | -500,00 |
| Repro-Arbeiten | 200,00 | -200,00 |
| | | -700,00 |
| zu verausgaben für | | |
| Auftragssumme (s.o.) | 517.985,60 | |
| Honorar | 30.000,00 | |
| Entsorgungskosten (PAK haltige Schwarzdecke) | 32.000,00 | |
| Vermessung, Repro | 1.000,00 | |
| Beweissicherung | 10.000,00 | |
| Abzüglich Erstellung der Hausanschlussleitungen | -102.051,98 | |
| Abzüglich Anteil EB 70.6 an Wiederherstellung der Oberfläche und Straßenentwässerung | -40.206,29 | |
| | | 448.727,32 |
| Derzeitige Unterdeckung der Maßnahme. Die Deckung des Fehlbetrags erfolgt innerhalb der Anlagengruppe, bis zur Rechtskraft des 1. Nachtrags zum Wirtschaftsplan 2023 der Stadtentwässerung. | | -231.427,00 |

Der Baubeginn ist für die 39. KW 2022 und das Bauende für die 9. KW 2023 vorgesehen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Dauerhaft keine. Während der Bauzeit negative Auswirkungen durch den Betrieb der Baumaschinen und durch den Umleitungsverkehr, bedingt durch die Sperrung der Straße